

- 4) Vermutlich handelt es sich dabei um den Ort Schlus bzw. das heutige Sluis, denn laut Zedler/Universal-Lexicon XIV 1320 lag das weiter unten vorkommende Fort Isabel ganz in der Nähe von Schlus.

AH 88, 433-442 - Blatt 442 leer

172

[16]56 Januar 20./21.

A

SCHREIBEN [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN] AN  
DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I.]  
ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Jetzt empfache dyn schryben bim weybel [=Unterweibel von Bremgarten?, Jakob F ü c h s l i], eintweders bist du gar empfindtlich, oder die Anderen zu vil misthriwig undt undankhbahr, böse argwohn, hinderreden undt threiwungen sindt allhie auch Jm schwung, myn Rath ist, zuo dissimulieren, uff Gottes hilff sich Verlassen, des guoten gwüssens sich getrösten [- 1. Villmerger- krieg! -].

Hab dir gestern geschriben was Hauptm. [Heinrich] P ü n d t i n e r [Kommandant von Bremgarten] negotieren soll: so merkhe Jch us dynem brieff nit dass ettwas Verrichtet, häte hinacht wider hie syn sollen.

Herr Landtvogt [der Freien Aemter, Jakob W i r z] könnte synem Herrn Landman [von Obwalden, Heinrich] B u o c h e r schryben, das man Jme syn volkh ein theil us Bremgarten liesse, weye Jch schon etlich mahlen anbracht. Sollendt hinacht wider etlich Bellentzer anlangen. Weyss nit ob man die ob sich oder nidt sich bruchen würdt. Mich dunkht Jer habend Jn der Statt [Bremgarten] mehr Volkh als aber Vonnöthen, sonderlich der Zytt da man nichts tentiert.

Hauptm. Pündtiner hat auch ein desseing uff Papyr Zeigt, würdt sich vilicht darumb so lang uffhalten.

Grad Jezund sindt 260 Belletzer undt unverwarnet Jn der Nacht ankommen, Jst die Ursach wyl Jm oberen Veldtläger an Proviandt mangel, schikht mans uns zuo. Die Bolentzer handt myn Herren [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] Jn die 150 gl. costet Nur übermacht, und morndes zum Colatz. Jch halt darvor man schikht dise auch nidt sich, damit ein Corps Jn die Graffschafft Baden formiert werde. Es sye dan dass die Obern [=Kriegsrat der V kath. Orte] zuo Pfeffigkhon begärtend, den Fyndt [d.h. Zürich] hinder Rapperschwyl angegriffen, der schon zuo wurmpach [=Kloster Wurmsbach] und an 2 anderen

Ohrten hinder der Statt eingeschenzet ist. Interim ist zuo erbarmen das das gemeine Volkh ermatet, erfroren und usgemerglet zum Fechten gantz Unnütz wurd. ...

P.S. Hienacht umb 12 uhren schribt Landtvogt von Baden [Johann Franz R e- d i n g] widerumb ein andere meynung das er der 300 Belenzer nit begäre und nit Nothwendig finde, es wäre dan man ein Macht zesammenbringen wolte, welches nun mynes Erachtens syn muoss. Und umb brott und wyn schawen. 21. Jenner, morgens umb 6 uhren".

---

Original, mit Siegel - AH 88, 443